

# Feuerwehr-Systemtrenner B-FW Typ EWE

Ihr Partner für den Trinkwasserschutz

nach  
DIN 14346





# Inhaltsverzeichnis

---

Das Problem - Das Regelwerk - Die Lösung 5

---

Feuerwehr-Systemtrenner B-FW Typ EWE 6

---

Prüfset für Feuerwehr-Systemtrenner B-FW Typ EWE 8

---

Zubehör und Ersatzteile 9

---

Service 10

---





# Das Problem

Bei Lösch- und Übungseinsätzen der Feuerwehr kann es zu einer Verschmutzung des Trinkwassers kommen. Mögliche Ursachen sind Fehlbedienungen oder ein Leistungsabfall im Versorgungsnetz. Das Zumischen von schaubildenden Mitteln und starke dynamische Druckunterschiede stellen eine besondere Gefährdung dar.

Die Trinkwasserverordnung sieht bei fahrlässigem Umgang im Zusammenhang mit Wasserversorgungsanlagen Strafen vor. Bei Löscheinsätzen müssen daher technische Vorkehrungen getroffen werden, um eine Beeinträchtigung des Trinkwassernetzes zu vermeiden.

Das Regelwerk zum Feuerwehrwesen und zur Löschwasserentnahme wurde an diese Anforderungen angepasst, entsprechend sind verbesserte Lösungen zur Trennung von Lösch- und Versorgungsleitungen erforderlich.



# Das Regelwerk

- **DIN 14346 Feuerwehrwesen – Mobile Systemtrenner B-FW**
- der Feuerwehr-Systemtrenner entspricht dem **DVGW-Arbeitsblatt W 405-B1** „Bereitstellung von Löschwasser durch die öffentliche Trinkwasserversorgung - Beiblatt 1: Vermeidung von Beeinträchtigungen des Trinkwassers und des Rohrnetzes bei Löschwasserentnahmen“, welches von einem aus Feuerwehren und Wasserversorgungsunternehmen zusammengesetzten Projektkreis des DVGW erarbeitet und im Juni 2016 veröffentlicht wurde. Demnach sollte mindestens ein Systemtrenner BA nach DIN 14346 am Standrohr oder Überflurhydranten eingesetzt werden.
- **DVGW-Arbeitsblatt W 405** „Bereitstellung von Löschwasser durch die öffentliche Trinkwasserversorgung“: Regelung der Menge und Vorgehensweise zur Löschwasserversorgung
- **DVGW-Arbeitsblatt W 400-3/W 408 (Abschnitt 5.2)**: „...die nach dem Standrohr verwendeten Geräte und Einrichtungen müssen so beschaffen sein, dass auch durch Fehlbedienung ein Rücksaugen, Rückdrücken oder Rückfließen von Löschwasser in das Trinkwassernetz ausgeschlossen ist.“



# Die Lösung

- Feuerwehr-Systemtrenner B-FW Typ EWE zur Trennung der Versorgungs- und Löschleitung, sichert am Standrohr bzw. Überflurhydranten gegen Rückdrücken, Rücksaugen oder Rückfließen von Löschwasser ins Trinkwassernetz nach DVGW W408 und W405-B1 ab

## Der Einsatz von normgerechten Sicherungseinrichtungen an Standrohren und Überflurhydranten:

- schützt das Trinkwassernetz vor Verunreinigung
- kann Schäden im Leitungsnetz durch starke dynamische Druckänderungen minimieren bzw. vermeiden
- leichte Überprüfung der Funktion
- einfache Wartung



# Feuerwehr-Systemtrenner B-FW Typ EWE nach DIN 14346

## Einsatz

Der Feuerwehr-Systemtrenner dient zum Anschluss an bestehende Standrohre oder Überflurhydranten zur Entnahme von Löschwasser aus dem Rohrnetz sowie zur Absicherung an Standrohren und Überflurhydranten gegen Rückdrücken, Rücksaugen oder Rückfließen von Löschwasser ins Trinkwassernetz bis Flüssigkeitskategorie 4 nach DIN EN 1717.

## Zertifizierung

TZW zertifiziert nach DIN 14346

## Vorteile:

- niedriger Druckabfall, hoher Durchfluss
- Trage- und Kontergriffe an der Eingangskupplung ermöglichen intuitive, einfache, werkzeuglose Montage am Hydranten- oder Standrohrabgang
- leichte Armatur (3 kg)
- farbliche Kennzeichnung und Pfeil auf dem Gehäuse signalisieren die Fließrichtung
- einfache Wartung
- immer mit eingangsseitigem Steinfänger
- Schutz der Rohrleitungen gegen Druckstöße, dadurch Vermeidung von Rohrbrüchen
- unempfindliche metallene Bauteile



# Feuerwehr-Systemtrenner B-FW Typ EWE nach DIN 14346

## Technische Merkmale

- Medium: Löschwasser
- Anschluss: B-Storz, eingangsseitig drehbar, ausgangsseitig fest
- Öffnungsdruck: 0,5 bar, max. Eingangsdruck: 16,0 bar
- Durchfluss: bei  $\Delta P=0,5$  bar - 800 l/min; bei  $\Delta P=1$  bar - 1600 l/min
- Gewicht: ca. 3 kg
- Abmessungen: L 280 mm mit Kupplungen,  $\varnothing$  140 mm ohne Griff

## Materialien:

- Gehäuse und Kolben aus Aluminium
- Dichtungen aus EPDM

## Artikelnummer:

- 9500900



Schulungsvideo  
Feuerwehr-Systemtrenner



# Prüfset für Feuerwehr-Systemtrenner B-FW Typ EWE nach DIN 14346

## Funktion

Die Hauptfunktion des Feuerwehr-Systemtrenners ist der Schutz des TW-Netzes. Deshalb ist die elementare Funktion des Systemtrenners bereits bei einem Differenzdruck  $\geq 0,14$  bar (DIN14346) zu trennen. Unter anderem wird in der DIN EN 806-5 sowie der BGG/GUV-G 9102 der Wartungsumfang und das Intervall vorgegeben, wie Sicherheitsarmaturen funktionieren und instand gehalten werden sollen. Um Ausfälle zu vermeiden, ist es daher besonders wichtig, diese Funktion zu überprüfen. Die Prüfung dient als Nachweis gegenüber dem Netzbetreiber bei eventuellen Schadensfällen.

- zur jährlichen normgerechten Prüfung des Feuerwehr-Systemtrenners nach DIN 14346 und DIN EN 806-5
- Voraussetzung ist ein Wasseranschluss mit einem Mindest-Leitungsdruck von 1,5 bar
- der Anschluss ist wahlweise GEKA oder D-Storz
- das digitale Differenzdruckmanometer ermöglicht eine komfortable Kontrolle des Schaltpunktes des Systemtrenners

## Besondere Merkmale

- simple Prüfung und einfaches Handling
- digitales Differenzdruckmanometer
- geringes Gewicht
- Prüfung anderer Systemtrenner möglich
- sauber und sicher verstaut im Transportkoffer

## Technische Merkmale

- Medium: Trinkwasser (kalt)
- Anschluss zum Systemtrenner: B-Storz, eingangsseitig und ausgangsseitig
- Anschlüsse zu Schläuchen: Geka oder D-Storz
- Maximaler Eingangsdruck: 10,0 bar
- Gewicht: ca. 7 kg

## Artikelnummer

- 9500905



Schulungsvideo  
Prüfset für  
Feuerwehr-  
Systemtrenner

## Bestehend aus:

- Eingangsarmatur mit Ablassventil
- Ausgangsarmatur
- Differenzdruckmanometer
- zwei Schlauchleitungen
- Transportkoffer





# Ersatzteile

## Ersatzteile

- Kolben mit Dichtungen
- Dichtungssatz
- Eingangskupplung „B“ mit Hebelgriff
- Steinfänger
- Schmutz- und Fallschutzlippe

### Kolben mit Dichtungen

- Artikelnummer 9500910



### Dichtungssatz

- bestehend aus 3 O-Ringen und einer Formdichtung
- Artikelnummer 9500911



### Eingangskupplung „B“ mit Hebelgriff

- Artikelnummer 9500912



### Steinfänger

- Artikelnummer 9500913



### Schmutz- und Fallschutzlippe

- Artikelnummer 9500914



- Eingangsarmatur mit Ablassventil
- Ausgangsarmatur
- Differenzdruckmanometer
- Ersatzschlauch

### Eingangsarmatur mit Ablassventil

- Artikelnummer 3904183



### Ausgangsarmatur

- Artikelnummer 3904184



### Differenzdruckmanometer

- Artikelnummer 3904181



### Ersatzschlauch

- Artikelnummer 3904182



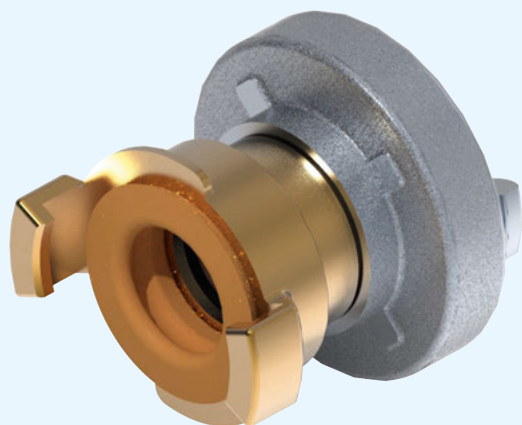
# Zubehör

## Zubehör

- Adapter GEKA auf D-Storz
- Adapter GEKA auf C-Storz
- Spülschlauch 5 m
- Gestell zur Aufnahme der Prüfadapter und des Systemtrenners

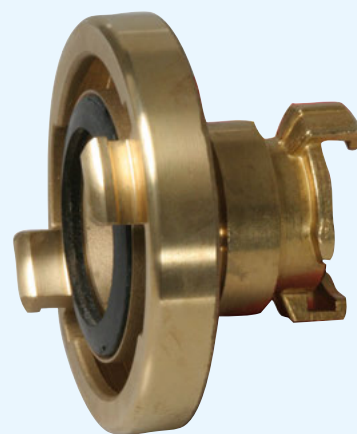
### Adapter GEKA auf D-Storz

- Artikelnummer 2091720



### Adapter GEKA auf C-Storz

- Artikelnummer 2020495



### Spülschlauch 5 m

- Artikelnummer 1130611



# Service



## Funktionsprüfung und Wartung vor Ort

Wir prüfen und warten Ihre Feuerwehr-Systemtrenner direkt bei Ihnen vor Ort.

### Die Vorteile:

- Prüfungstermin nach Vereinbarung, fragen Sie nach unserem Tourenplan
- geringe bis keine Ausfallzeiten der Systemtrenner durch sofortige Wartung vor Ort
- professionelle Prüfgeräte und kompetentes Fachpersonal
- nur ein Wasseranschluss erforderlich
- schnelle Reparatur und Austausch defekter Teile direkt vor Ort
- Einhaltung des jährlichen Prüfintervalls
- Erinnerungsservice an den nächsten Prüftermin
- schriftliche Dokumentation der Wartung im Prüfbericht (dient im Schadensfall zur Beweisführung)

## Funktionsprüfung und Wartung an Prüftagen

Wir prüfen und warten Ihre Feuerwehr-Systemtrenner an festen Prüftagen beim Händler oder im Wasserwerk.

## Funktionsprüfung und Wartung im Werk

Sie schicken Ihre Feuerwehr-Systemtrenner ein, wir prüfen und warten diese hier bei uns im Werk in Braunschweig.

## Funktionsprüfung und Wartung in Eigenleistung

Als eingewiesener und erfahrener Gerätewart können Sie die Prüfung und Wartung mit dem EWE-Feuerwehr-Systemtrenner-Prüfset auch selbständig durchführen. Sie erhalten beim Kauf des Prüfsets eine Einweisung von uns.

# Unser Serviceteam



## Sascha Heusel

After Sales Service und Instandhaltung

Telefon +49 531 37005-81

E-Mail: [service@ewe-armaturen.de](mailto:service@ewe-armaturen.de)



## Thorben Buttschaft

Servicetechniker

**Wilhelm Ewe GmbH & Co. KG**

Volkmaroder Straße 19  
38104 Braunschweig

Telefon +49 531 37005-0  
Fax +49 531 37005-55  
info@ewe-armaturen.de

